

# **INFORMATION ÜBER DIE ZULASSUNG, DAS VERFAHREN IN DER ABITURPRÜFUNG UND ÜBER DIE VORAUSSETZUNGEN FÜR DAS BESTEHEN DER ABITURPRÜFUNG**

**Q2**

Mittwoch, 29.08.2018

## // **Abiturtermine 2019**

Erste Konferenz des zentralen Abiturausschusses (ZAA)	Donnerstag, 11.04.2019, 14:45 Uhr (→ Information an nicht zugelassene SuS)
Letzter Unterrichtstag für die Schülerinnen und Schüler der Q2	Freitag, 12.04.2019
Schriftliche Abiturprüfungen	ab Dienstag, 30.04.2019 bis Mittwoch, 15.05.2019
Nachschreibtermine	ab Donnerstag, 16.05.2019 bis Mittwoch, 29.05.2019
Mündliche Prüfung i. 4. Abiturfach	22.05.-24.05.2019 (ganztägig)
Zweite Konferenz des zentralen Abiturausschusses	Freitag, 14.06.2019, 14:00 Uhr (→ Information an SuS über Nicht-Bestehen)
Bekanntgabe der Abiturergebnisse	Montag, 17.06.2019 (8:00 Uhr, Aula, individuelle Beratung im Anschluss)

Freiwillige Meldung zur mündlichen Nachprüfung im 1.-3. Fach	Dienstag, 18.06.2019, 10:00 Uhr (Ausschlussfrist!!!)
Mündliche Prüfung im 1. bis 3. Abiturfach	Mi - Fr, 26.06.-28.06.2019 (ganztägig)
Entlassfeier	Freitag, 05.07.2019 (17:00 Uhr) Emssporthalle
Abiball	Samstag, 06.07.2019

# // GESAMTQUALIFIKATION

## Berechnung der Gesamtqualifikation Basis: 102 Wochenstunden

### Block I (mindestens 200, höchstens 600 Punkte)

- Einbringung von **35 – 40 anrechenbaren Kursen** der 4 Halbjahre der Qualifikationsphase.
- Pflichtkurse gem. § 28 APO-GOST.
- Leistungskurse werden bei der Zahl der Schulhalbjahresergebnisse (S) doppelt, Grundkurse einfach gewertet.
- Endnote im Projektkurs kann im Umfang von 2 Halbjahresnoten auf die Grundkurse angerechnet werden.
- Berechnung gemäß Formel:  **$E I = (P : S) \times 40$** ; z.B.:  **$215 : 43$  (27 GK plus 8 LK)  $\times 40 = 200$**

E I = (Gesamt-)Ergebnis Block I

P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern in vier Schulhalbjahren

S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse (doppelt gewichtete Fächer zählen auch doppelt).

### Block II (mindestens 100, höchstens 300 Punkte):

Leistungen in den 4 Fächern der Abiturprüfung (je fünffache Wertung)

# // PFLICHTFÄCHER

## Die Qualifikationsphase – Pflichtfächer (als Grundkurs oder Leistungskurs)

Fach	Q1		Q2	
Deutsch	X	X	X	X
eine Fremdsprache	X	X	X	X
Kunst oder Musik (in Q1) oder Literatur oder instrumental- oder vokalpraktischer Kurs (in der Regel Q2)	X	X		
eine Gesellschaftswissenschaft	X	X	X	X
Geschichte (alternativ in Q1)			X	X
Sozialwissenschaften (alternativ in Q1)			X	X
Mathematik	X	X	X	X
eine Naturwissenschaft (Bi, Ch, Ph)	X	X	X	X
Religion/ersatzweise Philosophie	X	X		
Sport	X	X	X	X
Weitere Fremdsprache oder weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld III	X	X	X	X

**Weitere Fächer zur Erfüllung der Wochenstunden und Kursanzahl nach Wahl im Rahmen des schulischen Angebots**

**(u.a möglich: 2 Halbjahreskurse im Vertiefungsunterricht und 1 Projektkurs)**

# // ZULASSUNG

## Zulassung zum Abitur – Leistungsdefizite (weniger als 5 Punkte) bei Einbringung von allen 4 Kursen der Abiturfächer

Bei Einbringung von:

<b>35 - 37</b> Kursen:	<b>7</b> Defizite, davon höchstens <b>3</b> Leistungskursdefizite
<b>38 - 40</b> Kursen:	<b>8</b> Defizite, davon höchstens <b>3</b> Leistungskursdefizite

Kein anzurechnender Kurs darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden.  
In Block I müssen mindestens 200 Punkte erreicht werden.

Merkblatt zur Berechnung der Gesamtqualifikation gemäß APO-GOST B  
Zum Download auf der Homepage unter  
„Unterricht“ → „Oberstufe“ → „Merkblatt zur Berechnung der Gesamtqualifikation“

# // **REGELUNGEN FÜR DIE SCHRIFTL. PRÜFUNGEN**

## **Aufgaben für die schriftlichen Prüfungen:**

- **landeseinheitlich** erstellt
- Aufgaben entstammen der **Qualifikationsphase** (Q1 + Q2)
- umfassen **unterschiedliche Sachgebiete**
- **in einigen Fächern Wahlmöglichkeiten** für die Schüler/innen

## **Bearbeitungszeit:**

- **LK: 4,25 Zeitstunden + Auswahlzeit**
- **GK: 3 Zeitstunden + Auswahlzeit**

## **Korrektur:**

- von der Fachlehrkraft Q 2.2 („**Erstkorrektor**“)
- einer weiteren Fachlehrkraft („**Zweitkorrektor**“)
- Evtl. Drittkorrektur

## // **REGELUNGEN FÜR DIE MÜNDL. PRÜFUNGEN**

- eine **neue, begrenzte Aufgabe** wird schriftlich vorgelegt / keine Auswahl
- **Vorbereitungszeit** von i. d. R. **30 Minuten**
- **Prüfungsausschuss** (Fachprüfer = Fachlehrkraft Q 2.2, Vorsitzender und Protokollant = Fachkollege)
- **Der Vorsitzende hat das Recht, Fragen an den Prüfling zu richten und die Prüfung zeitweise selbst zu übernehmen.**
- **Dauer: mindestens 20, höchstens 30 Minuten**
- **1. Teil: eigenständiger Vortrag der vorbereiteten Aufgabe (Soll: 10 min.)**
- **2. Teil: Prüfungsgespräch (über mindestens ein weiteres Sachgebiet) (min. 10 min)**
- **darf sich nicht auf das Sachgebiet eines Kurshalbjahres beschränken**

## // Wann gibt es mündliche Prüfungen im 1. bis 3. Abiturfach?

### **Bestehensprüfung (Pflichtprüfung)**

wenn :

- im Abiturbereich nicht **mindestens 100 Punkte** erreicht wurden  
oder
- nicht in **mindestens 2 Fächern je 25 Punkte** erreicht wurden  
(Innenbindung)

oder

- in keinem **LK 25 Punkte** erreicht wurden (Innenbindung LK)

### **Abweichungsprüfung (Pflichtprüfung)**

- wenn die Klausurpunktzahl in einfacher Wertung um 4 oder mehr Punkte von dem Durchschnitt der Punktzahlen (einfache Wertung) von Q 1.1 bis Q 2.2 abweicht.
- Prüfungen können gleichzeitig Bestehens- und Abweichungsprüfungen sein.

## // **BERECHNUNG DURCHSCHNITTSPUNKTZAHL**

	Q 1.1	Q 1.2	Q 2.1	Q 2.2	Ø
1. LK E	9	9	10	11	9,75
2. LK M	7	8	7	8	7,5
3. FACH GE	9	9	10	9	9,25
4. FACH CH	10	10	10	10	10

## // Wann gibt es mündliche Prüfungen im 1. bis 3. Abiturfach?

### **Freiwillige Prüfung:**

- um einen besseren Zeugnisdurchschnitt oder weitere Prüfungserfahrung zu bekommen.

---

Es wird nur 1 Prüfung pro Tag angesetzt.  
Der Prüfling bestimmt die Reihenfolge.

## // **BESTEHEN DER ABITURPRÜFUNG**

Wer zur Abiturprüfung zugelassen wurde und alle Bedingungen aus dem Abiturbereich für die Gesamtqualifikation erfüllt, hat das Abitur bestanden.

Die **Gesamtpunktzahl** ergibt sich aus der Summe der Punktzahlen aus **Block I** (Qualifikationsphase) und aus **Block II** (Abiturbereich).

Das Ergebnis wird auf eine Stelle nach dem Komma abgeschnitten, dafür gibt es eine Tabelle.

Seit 2014 verfallen keine Punktanteile mehr, d.h. es wird ab 0,5 aufgerundet.

## Merkblatt zur Berechnung der Gesamtqualifikation gemäß APO-GOST B

- gültig ab Schuljahr 2010/11 für die G8-Jahrgänge in der gymnasialen Oberstufe der Gymnasien
- gültig ab Schuljahr 2011/12 für die gymnasiale Oberstufe der Gesamtschulen



Der Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife ist an die Gesamtqualifikation gebunden. Diese besteht aus

**Block I:** Zulassung zur Abiturprüfung  
**Block II:** Abiturprüfung.

### Block I: Zulassung zur Abiturprüfung

#### 1. Schritt:

4 Voraussetzungen werden geprüft:

- Pflichtbelegungen gemäß § 28 APO-GOST B
- Belegung von mindestens 38 anrechenbaren Kursen (30 Grundkurse und 8 Leistungskurse)
- kein Kurs mit null Punkten in den Fächern mit Belegungsverpflichtung
- Feststellung der Defizite:  
35 - 37 Kurse: maximal 7 Defizite, darunter höchstens 3 in den Leistungskursen  
38 - 40 Kurse: maximal 8 Defizite, darunter höchstens 3 in den Leistungskursen

#### 2. Schritt

Festlegung von mindestens 35 anrechenbaren Kursen (27 Grundkurse und 8 Leistungskurse), darunter die Pflichtbelegungen

#### 3. Schritt

Addition der Punkte in den 35 Kursen zu einer Gesamtpunktzahl, Leistungskurspunkte zählen doppelt, Grundkurse einfach. Ein Projektkurs kann nur dann angerechnet werden, wenn beide Halbjahreskurse eingebracht werden.

#### 4. Schritt

Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl bei 35 Pflichtkursen:

Division der Gesamtpunktzahl durch 43 (27 Grundkurse + 2 x 8 Leistungskurse)

Anwendung der Formel<sup>1</sup> zur Ermittlung der vorläufigen Gesamtpunktzahl:  $EI = (P : S) \times 40$

#### 5. Schritt

Schrittweise Ermittlung weiterer anrechenbarer Kurse, die über der bisher ermittelten durchschnittlichen Punktzahl liegen (maximal 5, da insg. maximal 40 anrechenbare Kurse eingebracht werden können), Addition der jeweiligen zusätzlichen Punkte zur bisherigen Gesamtpunktzahl bei 35 Kursen, Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl

#### 6. Schritt

Ermittlung der endgültigen Gesamtpunktzahl für die Zulassung unter nochmaliger Anwendung der Formel<sup>1</sup>:  $EI = (P : S) \times 40$

Die Gesamtpunktzahl für Block I beträgt mindestens 200 Punkte und höchstens 600 Punkte.

### Beispiellaufbahnen

Einführungsphase	Abiturfach	Lernkategorie	1. Jahr der Qualifikationsphase		2. Jahr der Qualifikationsphase		anrechenbare Kurse
			Q 1.1	Q 1.2	Q 2.1	Q 2.2	
1	D	LK	6*	7*	6*	7*	4
2	E	LK	5*	6*	6*	6*	4
3	MU		10*	10*	9*	9*	4
4	GE	3.	6*	6*	6*	6*	4
5	SW		-	-	5*	5*	2
6	M		5*	5*	5*	5*	4
7	BI	4.	6*	7*	6*	6*	4
8	CH		7**	8**	7**	8**	4
9	IF		10*	9*	9*	8*	4
10	PL		4*	3*	-	-	2
11	SP		9*	9*	9*	9**	4
anrechenbare Kurse			10	10	10	10	40
WST	Ø 33		Ø 34		Ø 34		101

#### Berechnung

1. Pflichtbelegung (grau unterlegt), 40 anrechenbare Kurse, kein Kurs mit null Punkten, 2 Defizite in PL

2. 35 Kurse (siehe \*)

3. Gesamtpunktzahl:

Leistungskurse: 49 Punkte x 2 =	98 Punkte
Grundkurse	<u>187 Punkte</u>
	285 Punkte

4. Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl:

285 Punkte : 43 = 6,627...

Anwendung der Formel:  $(P : S) \times 40$

$$(285 : 43) \times 40 = 265,1 \rightarrow \boxed{265}$$

5. Gibt es anrechenbare Kurse über 6 Punkten? (siehe \*\*)

SP in Q 2.2, CH in Q 1.1+2 + 2.1+2 (zus. 39 Punkte)

Addition:  $285 + 39 = 324$ ; Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl:  $324 : 48 = 6,75$

6. Anwendung der Formel:  $(P : S) \times 40$

$$(324 : 48) \times 40 = \boxed{270}$$

#### Ergebnis

Durch die Einbringung von 40 statt 35 anrechenbaren Kursen erhöht sich die Gesamtpunktzahl um 5 Punkte.

Zum Download auf der Homepage unter

„Unterricht“ → „Oberstufe“ → „Merkblatt zur Berechnung der Gesamtqualifikation“

„Unterricht“ → „Oberstufe“ → Laufbahnberatung → „Laufbahnplanungsbogen für die Planung der Schullaufbahn in der gymnasialen Oberstufe“

# // GESAMTQUALIFIKATION Beispiel 2

## 2. Schritt

Festlegung von 35 anrechenbaren Kursen (27 GK + 8 LK): Pflichtbelegung = 28 Kurse

EP	Abi-fach	Q 1.1	Q 1.2	Q 2.1	Q 2.2	Anr. Kurse
D		6	7	6	7	4
E	LK	8	7	6	5	4
F / S				8	9	2
Ku		11	11			2
Sw	3.	7	8	6	7	4
Ge		--	--	5	5	2
Ek						
M	4.	5	4	5	4	4
Bi	LK	6	7	6	6	4
Pl		5	5	--	--	2
Sp						
Anrechenbare Kurse		7	7	7	7	28

# // GESAMTQUALIFIKATION Beispiel 2

## 2. Schritt

Festlegung von 35 anrechenbaren Kursen (27 GK + 8 LK): Pflichtbelegung auffüllen

EP	Abi-fach	Q 1.1	Q 1.2	Q 2.1	Q 2.2	Anr. Kurse
D		6	7	6	7	4
E	LK	8	7	6	5	4
F / S				8	9	2
Ku		11	11	10	10	4
Sw	3.	7	8	6	7	4
Ge		--	--	5	5	2
Ek		9		10		2
M	4.	5	4	5	4	4
Bi	LK	6	7	6	6	4
Pl		5	5	--	--	2
Sp		9	9	9		3
Anrechenbare Kurse		9	8	10	8	35

# // GESAMTQUALIFIKATION Beispiel 2

## 3. Schritt

**Addition** der Punkte der 35 anrechenbaren Kursen zu einer **vorläufigen Gesamtpunktzahl**.

LK zählen doppelt, GK einfach.

Projektkurs kann nur angerechnet werden, wenn beide Halbjahre eingebracht werden.

Es können maximal 2 Kurse Co/VP eingebracht werden.

Es können maximal 2 Kurse Literatur eingebracht werden.

LK:	51 Punkte x 2:	102 Punkte
GK:		197 Punkte
		-----
		<b>299 Punkte</b>

## 4. Schritt:

Berechnung der **durchschnittlichen Punktzahl bei 35 Kursen:**

**Division der vorläufigen Gesamtpunktzahl durch 43** (27 GK + 2x8=16 LK)

Anwendung der Formel:

(Punkte : Summe der Kurse) x 40

( 299 : 43 ) x 40 = 278,1 = 278

299 Punkte : 43 = **6,953** x 40 = 278,1 = **278**

## 5. Schritt:

Schrittweise Ermittlung weiterer anrechenbarer Kurse, die über der bisher ermittelten durchschnittlichen Punktzahl liegen

Max. 5, da max. 40 Kurse eingebracht werden können

Neue Berechnung der Gesamtpunktzahl und der durchschnittlichen Punktzahl

# // GESAMTQUALIFIKATION Beispiel 2

## 5. Schritt

Gibt es anrechenbare Kurse über 6 Punkten?

EP	Abi-fach	Q 1.1	Q 1.2	Q 2.1	Q 2.2	Anr. Kurse
D		6	7	6	7	4
E	LK	8	7	6	5	4
F / S		7	8	8	9	4
Ku		11	11	10	10	4
Sw	3.	7	8	6	7	4
Ge		--	--	5	5	2
Ek		9	9	10	8	4
M	4.	5	4	5	4	4
Bi	LK	6	7	6	6	4
Pl		5	5	--	--	2
Sp		9	9	9	9	4
Anrechenbare Kurse		10	10	10	10	40

# // GESAMTQUALIFIKATION Beispiel 2

## 5. Schritt:

Neue Berechnung der Gesamtpunktzahl und der durchschnittlichen Punktzahl

2 x Französisch / Spanisch in Q1	= 15 Punkte
2 x Erdkunde in Q1.2 und Q2.2	= 17 Punkte
1 x Sport in Q2.2	= 09 Punkte
-----	
ges:	= 41 Punkte

Berechnung der Gesamtpunktzahl:

$$299 \text{ Punkte} + 41 \text{ Punkte} = 340 \text{ Punkte}$$

Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl:

$$340 : 48 = 7,08 \times 40 = 283$$

## Ergebnis:

Durch die Einbringung von 40 statt 35 Kursen erhöht sich die Gesamtpunktzahl um 5 Punkte.

## // ANTRÄGE AUF NACHTEILSAUSGLEICH

Anträge auf Nachteilsausgleiche im Abitur:

Kann nur die Bezirksregierung Münster gewähren.

Sie sind möglich bei besonderen Behinderungen, Erkrankungen, LRS.

Sie müssen an den Schulleiter gerichtet werden, der sie weiterleitet.

Sie müssen zeitnah im Oberstufensekretariat zur weiteren Bearbeitung vorgelegt werden.